

NEWSLETTER



IPA Verbindungsstelle Waren (Müritz) e. V.

JANUAR 2026

Der Vorstand tagt

Die Mitglieder des Vorstandes kamen das erste Mal im neuen Jahr gleich im Januar zusammen. Für 2026 und natürlich für euch haben wir viele Pläne und Ideen, die es natürlich umzusetzen gilt. Wir nehmen jederzeit eure Wünsche und Anregungen entgegen, die ihr natürlich auch im Rahmen gemeinsamer Treffen oder Versammlungen äußern könnt:



07.03.2026 – Neubrandenburger Fightnight

In diesem Jahr wurde Frauentag einmal anders gefeiert. Wir hatten zur 10. Neubrandenburger Fightnight und vorher zu einem gemeinsamen Abendessen im OLIVA (Vierrademühle Neubrandenburg) geladen. An diesem Abend ging es in unserer bunt gemischten Truppe nicht nur um die im Jahnsportforum stattfindenden Kämpfe, die bis Mitternacht andauerten, sondern um das Zusammensein, den Austausch, ein bisschen „Klatsch und Tratsch“. Der Spaß kam auf gar keinen Fall zu kurz.

MÄRZ 2026

APRIL 2026

In unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 11.04.2026 stimmten alle anwesenden Mitglieder für die Änderung unserer Vereinssatzung. Diese wurde im Anschluss durch die IPA Deutschland bestätigt. Zum Abschluss der Versammlung bekam Sven Lekat, einer unserer Kassenprüfer, eine Schultüte überreicht. Sven besucht inzwischen den Aufstiegslehrgang nach §14 PolLaufbVO

Benefizkonzert des Polizeipräsidiums Neubrandenburg mit Unterstützung der IPA Landesgruppe M-V

Am 18.04.2026 fand in der wunderschönen Konzertkirche Neubrandenburg das nunmehr 30. Benefizkonzert des Polizeipräsidiums Neubrandenburg statt. Unterstützer war auch in diesem Jahr die IPA Landesgruppe M-V. Hanno Lüders richtete als Vorsitzender der Landesgruppe M-V einige Grußworte an die Veranstaltungsteilnehmer - unter ihnen zahlreiche IPA-Mitglieder (nicht nur aus unserer Verbindungsstelle). Das Neubrandenburger Philharmonieorchester bot mit Stücken von Rossini, Dvorak, Puccini, Tschaikowski u. a. ein buntes und kurzweiliges Programm.

Mai 2026



Unsere **IPA-Gruppenfahrt** nach Celle / Lüneburger Heide fand vom **07.05.2026 – 10.05.2026** statt – mit vielen „alten Bekannten“, neuem Bus und neuem Busfahrer.

Wie immer startete unsere Tour in Waren/ Müritz. Und wie immer war das Busunternehmen „Meck Charter“ unser Partner. In diesem Jahr jedoch mit neuem Bus (und funktionierender Klimaanlage) und mit Jürgen, unserem neuen Busfahrer. Unser erstes Ziel war Lüneburg mit Stadtführung. Anschließend fuhren wir weiter nach Celle und checkten dort für die nächsten drei Nächte im Hotel ein. Ein ausführlicher Reisebericht wird gesondert gefertigt.



40 Jahre IPA – Ehrung für Jens Fischler

Neben den tollen Stadtführungen, einer Fahrt durch die Heide und vielen kulinarischen Köstlichkeiten wurde unserem IPA Mitglied Jens Fischler am 08.05.2026 eine besondere Ehre zuteil. Jens wurde für seine 40jährige Mitgliedschaft in der IPA geehrt und gebührend gefeiert.

IPA Games 2026 in Breslau

Silke Ringkewitz und **Antje Schultz** aus unserer Verbindungsstelle waren auch in diesem Jahr wieder **mittendrin statt nur dabei**. Im Volleyball belegten sie mit dem Team IPA Deutschland den 4. Platz. Herzlichen Glückwunsch dafür. Aber auch der Freundschaftsgedanke kam nicht zu kurz. Sie trafen viele „alte Bekannte“ und knüpften neue Beziehungen.

In der Anlage findet ihr den ausführlichen Reisebericht von Antje Schulz.



Starker Teamgeist und internationale Erfolge: Deutsche Athleten überzeugen bei den IPA Games 2026 *(ein Bericht von Antje Schulz)*

Bei den diesjährigen IPA Games 2026 zeigten die deutschen Athletinnen und Athleten erneut großen sportlichen Einsatz und starken Teamgeist. Die internationalen polizeilichen Wettkämpfe, die alle zwei Jahre stattfinden, brachten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus insgesamt 31 Nationen zusammen. Mit dabei waren auch drei Sportlerinnen aus Mecklenburg-Vorpommern: Silke Ringkewitz (PP NB), Katja Marschall (PP ROS) und Antje Schulz (PP NB). Gemeinsam vertraten sie Deutschland im Volleyball der Frauen.

Im Team Deutschland kämpften die drei Athletinnen zusammen mit Spielerinnen aus verschiedenen Bundesländern um den Einzug in die Finalrunde. Bereits in der Vorrunde warteten starke Gegnerinnen auf die deutsche Mannschaft. Gegen Zypern musste sich Deutschland knapp mit 1:2 geschlagen geben. Anschließend folgten jedoch überzeugende Siege gegen die Slowakei und Polen, die jeweils mit 2:0 gewonnen wurden. Im letzten Vorrundenspiel unterlag Deutschland schließlich Italien mit 0:2. Nach dem ersten Wettkampftag bedeutete dies einen starken dritten Platz in der Gesamtwertung.

Am zweiten Turniertag ging es dann um den Einzug ins Finale – erneut gegen Zypern. In einer spannenden Begegnung kämpfte das deutsche Team bis zum Schluss, musste sich jedoch erneut mit 1:2 geschlagen geben. Damit blieb nur noch das Spiel um Platz drei. Dort traf Deutschland nochmals auf die Slowakei, verlor jedoch mit 0:2 und belegte am Ende den undankbaren vierten Platz.

Auch die Fußballmannschaft aus Recklinghausen verpasste das Podium nur knapp und belegte ebenfalls Rang vier. Ganz ohne Medaillen trat das deutsche Team die Heimreise jedoch keineswegs an. Besonders im Schwimmen gab es große Erfolge zu feiern. Insgesamt gewann das Team vier Goldmedaillen über 50 Meter Brust und Kraul – darunter zweimal Gold in der Altersklasse unter 35 Jahren sowie zweimal Gold in der offenen Klasse.

Auch in anderen Disziplinen waren die deutschen Athletinnen und Athleten erfolgreich:

- * Bronze über 10 Kilometer Laufen in der Altersklasse 30
- * Bronze über 5 Kilometer Laufen in der Altersklasse 20
- * Silber in der Strength Challenge der Frauen
- * Bronze in der Strength Challenge der Frauen
- * Bronze im Badminton Mixed

Mit insgesamt 39 teilnehmenden Athletinnen und Athleten erreichte Deutschland am Ende einen hervorragenden fünften Platz im Medaillenspiegel – ein Ergebnis, auf das alle Beteiligten stolz sein können.

Die nächsten IPA Games sollen voraussichtlich in zwei Jahren in Italien stattfinden. Bis dahin heißt es für die deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmer weiter trainieren, Erfahrungen sammeln und erneut angreifen – mit dem Ziel, noch mehr Medaillen für Deutschland zu gewinnen. Die Leistungen bei den IPA Games 2026 haben bereits eindrucksvoll gezeigt, dass sich das deutsche Team international absolut behaupten kann.



